

Vorwort der Präsidentin



Überreichte Geschenke (links nach rechts):
Ueli Scherrer, Gutscheine Veloladen & personalisierter Schaber
Thomas Wälti, Übernachtung im Arenenberg & Abendessen
Nadia Reding, Silberkette mit Klaviertaste aus Ebenholz
Nina Schläfli

Liebe Leserinnen und Leser

Das erste Halbjahr endet jeweils mit zwei IGMIB-Höhepunkten: der Delegiertenversammlung und der Lehrabschlussfeier. Die 22. Delegiertenversammlung fand am Mittwoch, 24. Juni im Bundeshaus in Bern statt. Die anwesenden Delegierten genehmigten den Jahresbericht und die Rechnung des Jahres 2025, die einen Gewinn von knapp 5'000 Franken auswies, sowie das Budget und die unveränderten Mitgliederbeiträge für das laufende Jahr.

Alle drei Jahre finden zudem Gesamterneuerungswahlen für den geschäftsführenden Ausschuss (GA) statt. Während sich Nina Spiri (Präsidentin VSB) und Franz Höller (Präsident GSO) für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung stellten, gab Nadia Reding (Co-Präsidentin SVKS) bereits im Vorfeld nach zehnjähriger Tätigkeit ihren Rücktritt bekannt.

Als Nachfolgerin stand Yvonne Dubois, Geschäftsführerin SVKS, und Verantwortliche für die üK-Administration, zur Wahl. Die Delegierten wählten den GA einstimmig bei einer Enthaltung. Ein grosses Dankeschön geht an die alten und neuen Mitglieder des GAs für ihr Engagement. Ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit!

Im Rahmen der Delegiertenversammlung verabschiedete sich die IGMIB von gleich drei verdienten Persönlichkeiten:

Thomas Wälti, üK-Fachverantwortlicher Orgelbau, Gründungsmitglied der IGMIB seit 2004

Ueli Scherrer, Mitglied BBF-Kommission (Vertreter VSB), seit 2017

Nadia Reding, Mitglied GA (Vertreterin SVKS), seit 2017

Vielen herzlichen Dank für euer Engagement und die grosse Arbeit für den Musikinstrumentenbau! Ebenfalls demissioniert hat Marcel Reuteler, üK-Fachverantwortlicher Blasinstrumentenbau. Seine Verabschiedung fand zu einem früheren Zeitpunkt, an der Hauptversammlung des VSB, statt.

Unter Verschiedenes hat eine Klavierbauerin ihre Bedenken über die wichtigsten Herausforderungen der Branche und den Handlungsbedarf in den Bereichen Ausbildung, Nachwuchsförderung, Qualitätssicherung und Verbandsauftritt geäussert.

Im Anschluss an die Delegiertenversammlung genossen alle Teilnehmenden den Apéro im Restaurant des Bundeshauses.

Schlussfeier

Nur ein paar Tage später und ausnahmsweise an einem Montagmittag, dem 29. Juni, fand die Feier zum Abschluss des Lehrganges 2022–2026 statt. Im Unterschied zu den vorhergehenden Jahren fand zuerst die feierliche Zeremonie inklusive Zeugnisübergabe im grossen Saal des Arenenbergs statt, im Anschluss gab es einen Apéro riche im Probus und Garten. Begleitet wurden beide Teile von den grandiosen Arenenberg Winds – und zum ersten Mal spielten alle Absolvent:innen selbst mit.

Dieses Jahr durften sieben Absolventinnen und Absolventen ihr EFZ in Empfang nehmen:

Klavierbau

Florian Eberhard Thierbach, Musik Hug AG, 8180 Bülach

Blasinstrumentenbau

Elia Voisard, Atelier Musical Bertrand Geiser Sàrl, 2000 Neuchâtel

Kiara Alexia Messerli, Atelier Paul Devins, 1018 Lausanne

Bettina Arndt, Blechblas-Instrumentenbau Egger, 4142 Münchenstein

Laura Odette Crausaz, Musik Beat Zurkinden AG, 3186 Düringen

Markus Christian Lutz, Spiri AG, 8400 Winterthur

Nathalie Vicari, Phaselus SA, 6807 Taverne



Absolvent Klavierbau



Absolventen:innen Blasinstrumentenbau



Musikalische Begrüssung durch Armin Debrunner mit den Arenenberg Winds



Nina Schläfli überreicht Christian Koch einen Kerzenständer aus einem Trompetenkopf

Allen Absolvent:innen noch einmal herzliche Gratulation! Einen ersten, wichtigen Meilenstein ihres beruflichen Weges haben sie erfolgreich absolviert. Vier Jahre lang haben sie darauf hingearbeitet und hoffentlich viel dabei gelernt. Sie dürfen stolz auf sich sein, ihre Leistung selbstverständlich feiern und diese einmaligen Momente in vollen Zügen geniessen.

Für den weiteren beruflichen und persönlichen Weg alles Gute, viel Erfolg, viele lehrreiche und spannende Momente!

Ein grosses Dankeschön gebührt auch allen Personen, die die Lernenden während den letzten Jahren auf ihrem Weg begleitet haben. Dazu zählen z.B. Berufsbildner:innen, Lehrpersonen, Prüfungsexperten, üK-Leiter:innen, meine Kollegen:innen der IGMIB, den zuständigen Personen der kantonalen Verwaltungen und die Menschen am Arenenberg, die im Hinter- und Vordergrund dafür sorgten, dass sie ungestört lernen, essen und schlafen können. Ein Dank geht auch an die Familienmitglieder und Freunde der Absolventen:innen – auch ihre Unterstützung ist wichtig.

An der Schlussfeier nahmen wir die Verabschiedung von Christian Koch vor. Er war seit Mai 2019 Mitglied der B&Q-Kommission, darüber hinaus war er u.a. kantonaler Ausbildungsberater und Prüfungsverantwortlicher. Vielen herzlichen Dank für deine grosse Arbeit und nur das Beste für die Zukunft!

Zuletzt bleibt mir an dieser Stelle allen zu danken, die einen Beitrag zur Schlussfeier geleistet haben: Den Arenenberg Winds unter der Leitung von Armin Debrunner für die musikalische Umrahmung der Schlussfeier und den rockigen Abschluss; dem Arenenberg und dem Leiter Bildung, Michael Schwarzenberger, für die Gastfreundschaft und die Beteiligung am Apéro; Service und Küche für das feine Essen und den reibungslosen Ablauf; unserer Geschäftsführerin, Eliane Spycher, für die Organisation des Anlasses sowie allen weiteren Personen, die einen Beitrag zum Gelingen dieser stimmigen Schlussfeier geleistet haben.

Nina Schläfli, Präsidentin IGMIB

Impressionen:



IGMIB
c/o Elin Office AG
Papiermühlestr. 71, 3014 Bern
Tel.: 031 313 20 00
E-Mail: info@igmib.ch / www.igmib.ch